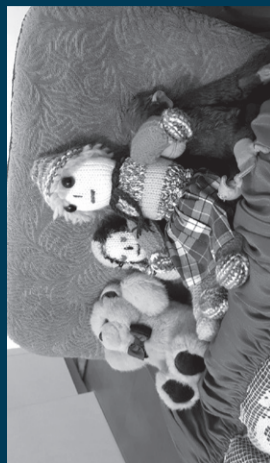


Monokoli

3

Freak Gottes

4



Gegen das Vergessen

6

Geld ist...

8

Meine Weihnachtsgeschichte

9

Gassen-Sudoku

11

Spenden via



-App

von Herzen



Nr. 71 Winter 2019 CHF 2.—

Herausgeber Verein Kirchliche Gassenarbeit

GASSE

ZIITIG

LOZÄRN

«Wir lesen die GasseZiitig,
weil es guttut, über den eigenen
Tellerrand zu schauen.»



Sonja Eisl und Judith Rohrbach
Leiterinnen Kleintheater Luzern

Liebe Leserin, lieber Leser

Licht ist ein bedeutendes Symbol für die Weihnachtszeit. In der christlichen Vorstellung bringt Jesus, dessen Geburt wir an Weihnachten feiern, Licht in das Dunkel. Die Kerzen in der Adventszeit knüpfen an diese Symbolik an. Licht verbinden wir auch stark mit Wärme und davon scheinen wir in der Winter- und Weihnachtszeit besonders viel zu benötigen, aber auch geben zu wollen. Nicht von ungefähr verkauft sich die GasseZiitig in der Weihnachtszeit besonders gut. Es scheint, als gäbe es in dieser Zeit besonders viele Menschen, die Gutes tun möchten. Gleichzeitig gibt es in dieser Zeit wohl auch besonders viele Menschen, die sich nach Güte sehnen. Die vorliegende GAZ enthält von beiden Sorten Menschen bemerkenswerte Beispiele.

Wir wünschen Ihnen eine herzerwärmende Lektüre dieser GasseZiitig
und eine von Licht erfüllte Weihnachtszeit.

Ihre GAZ-Redaktion